FAMILIEN
GRUNDSCHUL
ZENTREN
.NRW

Familiengrundschulzentren

Schule als Anlaufstelle für Bildung, Beratung & Begegnung im Quartier

FGZ bündeln präventive Angebote an Offenen Ganztagsgrundschulen und sind zentrale Anlaufstelle für Familien im Stadtteil. Sie stärken Schulen als Orte der Begegnung, Beratung und Bildung.

Eltern, Fach- und Lehrkräfte sind Partner in Bildung und Erziehung. FGZ unterstützen ihre Zusammenarbeit und schaffen Angebote, die Familien stärken und entlasten.

Schule, Jugendhilfe und kommunale Akteure übernehmen gemeinsam Verantwortung für Bildung, Erziehung und Betreuung. Sie entwickeln ein starkes Netzwerk im Quartier und tragen so zur Bildungs- und Präventionskette bei.

Gemeinsam im FGZ: Angebote und Aktivitäten

Ein multiprofessionelles Netzwerk im Quartier trägt zu mehr Chancengerechtigkeit und gelingendem Aufwachsen für alle Kinder bei. Die Angebote und Projekte, die stets von den Kindern und ihren Familien aus gedacht sind, reichen von niedrigschwelligen Begegnungs- und Austauschmöglichkeiten für Familien (z. B. Familiencafés, Bewegungsangebote, Nähkurse) über Informations-, Beratungs- und Bildungsangebote für Eltern (z. B. Sprachkurse) bis hin zu Familienfesten und -ausflügen.
Link zum Fachportal

Merkmale von Familiengrundschulzentren

FGZ nehmen den Auftrag wahr, Eltern und Kinder in den Bereichen Bildung, Erziehung, Teilhabe und Gesundheit zu unterstützen und ermutigen zur Mitgestaltung ihres Umfelds – orientiert an den Bildungsgrundsätzen NRW



Familien im Mittelpunkt

Familiengrundschulzentren ▸ stärken die Erziehungs- und Bildungspartnerschaft zwischen Eltern und Schule. ▸ adressieren Familien als zentrale Bildungs- und Sozialisationsinstanz. ▸ sehen Familien mit ihren Potenzialen und Stärken und befähigen sie, diese zu nutzen. ▸ werden von Eltern und Kindern aktiv mitgestaltet.

Niedrigschwelligkeit und Teilhabe

Familiengrundschulzentren ▸ stärken die soziale Teilhabe von Familien im Quartier. ▸ ermutigen Eltern und Kinder zur aktiven Mitgestaltung des Schullebens und erkennen sie als wertvolle Partner an. ▸ leben eine demokratische Willkommenskultur, die Hemmschwellen strukturell abbaut. ▸ stärken die Nutzung von Bildungs- und Teilhabeleistungen gemäß Hinwirkungsgebot (§ 4 SGB II).

Kooperation im Sozialraum

Familiengrundschulzentren ▸ erleichtern Familien die Übergänge aus der Kita und in die weiterführende Schule. ▸ sind aktiver Teil des Sozialraums und stärken die Verantwortungsgemeinschaft im Quartier. ▸ stärken die Kooperation von Schule, Kinder- und Jugendhilfe, Kommune und außerschulischen Akteuren. ▸ fördern Synergien entlang der kommunalen Präventions- und Bildungslandschaft. ▸ bündeln Ressourcen und setzen sie zielgerichtet ein.

Bedarfs- und Wirkungsorientierung

Familiengrundschulzentren ▸ entwickeln die Angebote bedarfsorientiert. ▸ nutzen adressatengerechte Beteiligungsmöglichkeiten. ▸ definieren Strategie und Ziele klar und überprüfen diese regelmäßig. ▸ haben einen Handlungsplan, der für Transparenz und Weiterentwicklung sorgt.

Stärkung der Ganztagsschulentwicklung

Familiengrundschulzentren ▸ sind Teil der Ganztagsschulentwicklung und verbessern damit die Lern- und Lebensbedingungen für alle Kinder. ▸ fördern die Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team. ▸ werden durch die Schulaufsicht begleitet und beraten. ▸ werden als Teil der Präventions- und Bildungslandschaft durch die kommunale Koordination unterstützt. ▸ definieren vor Ort Leitbilder, Rahmenbedingungen und Ziele.

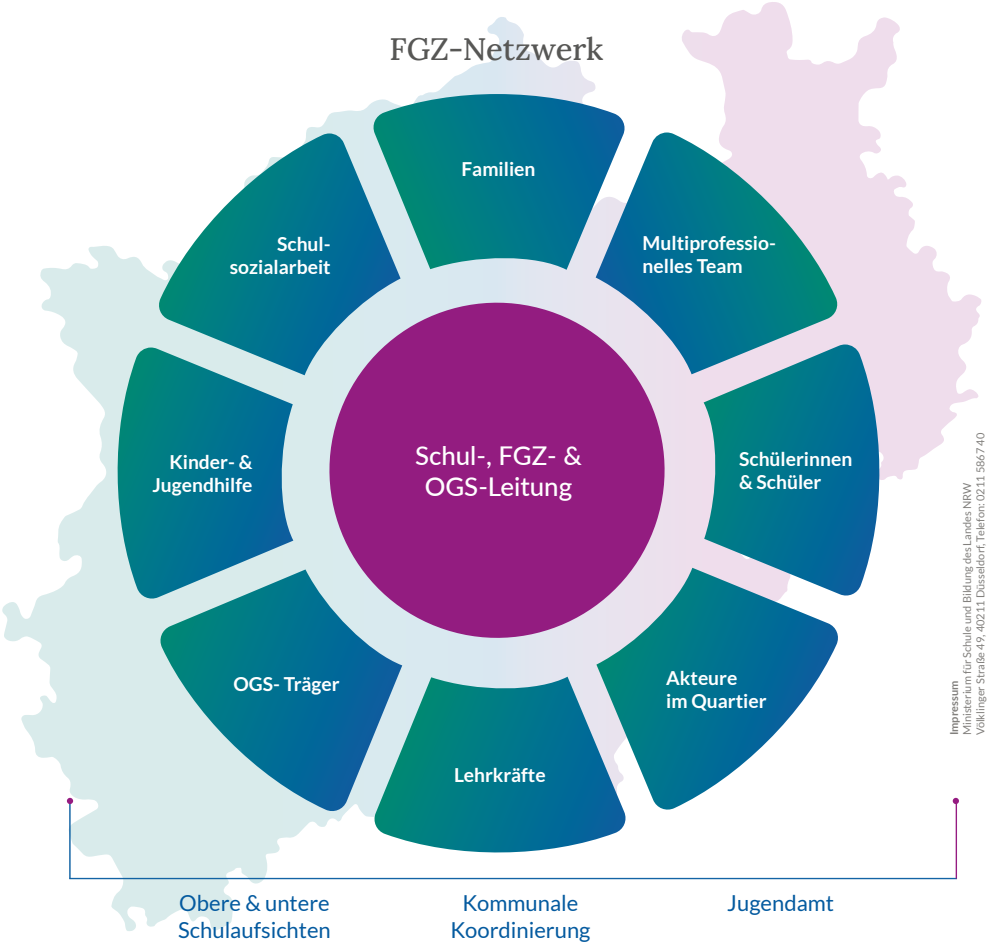
Verantwortungsgemeinschaft im Familiengrundschulzentrum

FAMILIEN GRUNDSCHUL ZENTREN .NRW

Ein FGZ lebt von der engen Zusammenarbeit aller Beteiligten: Schulaufsicht, Jugendamt, Schulamt, Schulleitung, OGS-Leitung, FGZ-Leitung, Lehrkräfte, Schulsozialarbeit, pädagogische Fachkräfte, Eltern, Kinder, Jugendhilfeträger und außerschulische Partner. Gemeinsam verantworten sie den Prozess, in dem alle Mitglieder dieser inklusiven ganztägigen Bildungseinrichtung eine Verantwortungsgemeinschaft bilden.

- Partizipativ gestaltet und an den Bedarfen orientiert
- Grundschulen für Familien öffnen
- Gemeinsam Verantwortung tragen
- Willkommenskultur und Teilhabe leben
- Stärkung der Schulentwicklung

FGZ-Netzwerk



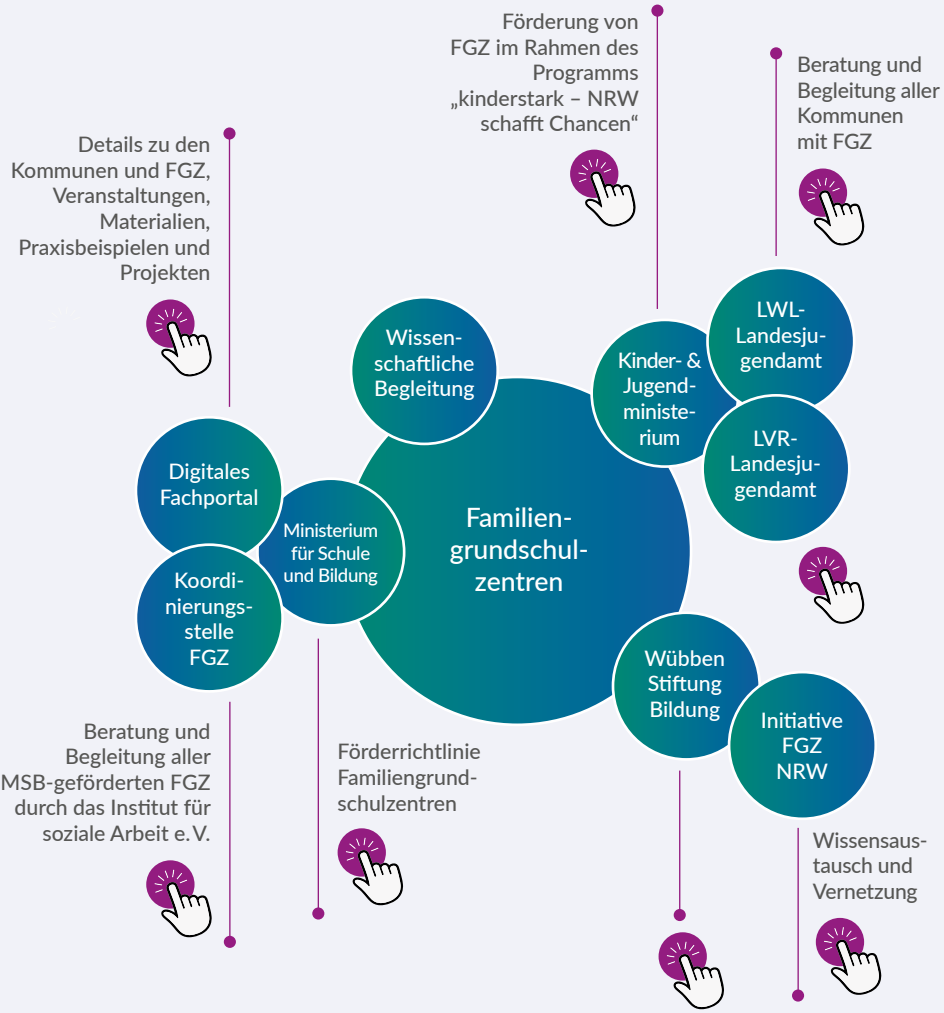
Obere & untere Schulaufsichten

Kommunale Koordinierung

Jugendamt

Impressum
Ministerium für Schule und Bildung des Landes NRW
Völklinger Straße 49, 40211 Düsseldorf, Telefon: 0211 5867 40
E-Mail: poststelle@msb.nrw.de, Web: www.schulministerium.nrw

Landesweite Begleit- & Förderstruktur



WÜBBEN STIFTUNG BILDUNG

kinderstark NRW schafft Chancen

LVR

FAMILIEN GRUNDSCHUL ZENTREN .NRW

LWL Für die Menschen. Für Westfalen-Lippe.

ISA Institut für soziale Arbeit e.V.

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen